

Cannabis Selbsttest elac®

Selbsttest zum Nachweis von Cannabinoiden im Urin.

Marihuana, das aus dem blühenden Teil der Hanfpflanze gewonnen wird, enthält chemische Verbindungen wie THC, die nach der Einnahme im Urin nachgewiesen werden können.

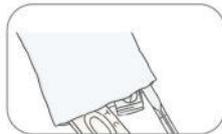


Der Drogenkonsum von Marihuana kann Störungen des zentralen Nervensystems verursachen und zu Veränderungen der Sinneswahrnehmung, Koordinationsverlusten und Beeinträchtigungen des Kurzzeitgedächtnisses führen. Die Nebenprodukte von Cannabis können bei gelegentlichem Konsum 2 bis 5 Tage und bei regelmäßigem Konsum bis zu 10 Wochen im Urin nachgewiesen werden. Der Test kann eine Konzentration von 50 Mikrogramm/Liter nachweisen und ist ab diesem Konzentrationswert positiv

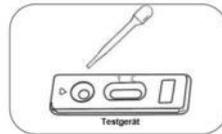
So funktioniert's:



Sammeln sie ihren Morgenurin in einem sauberen und trockenen Behälter



Reißen Sie den Schutzbeutel (an der Kerbe) auf und nehmen Sie das Testgerät und die Pipette heraus

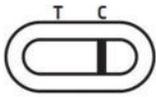


Nehmen Sie den Urin mit der Kunststoffpipette auf und geben Sie bei senkrechter Haltung der Pipette 3 Tropfen in das Probenfeld



Ergebnis nach 5 bis 10 Min. ablesen. Nach 15 Min. nicht mehr auswerten.

Ergebnisauswertung:



1. Positives Ergebnis

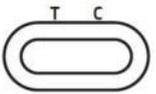
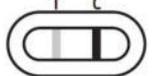
Unter der Markierung C (Kontrolle) erscheint nur eine farbige Linie. Dieses Ergebnis bedeutet, dass der Urin THC und/oder Nebenprodukte in einer Konzentration enthält, die über dem empfohlenen N.I.D.A. (National Institute on Drug Abuse) liegt. Es sollten keine Aktivitäten unternommen werden, die eine erhöhte Aufmerksamkeit erfordern, wie z. B. das Führen eines Fahrzeugs.



2. Negatives Ergebnis

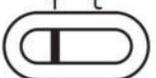
Im Fenster erscheinen zwei (2) farbige Linien mit den Bezeichnungen T (Test) und C (Kontrolle).

Die Intensität der T-Linie kann niedriger sein als die der C-Linie: Das Ergebnis wird dadurch nicht verändert. Dieses Ergebnis bedeutet, dass der Urin kein THC und keine Nebenprodukte enthält und/oder dass der THC-Gehalt unter dem empfohlenen Wert des N.I.D.A. (National Institute on Drug Abuse) liegt.



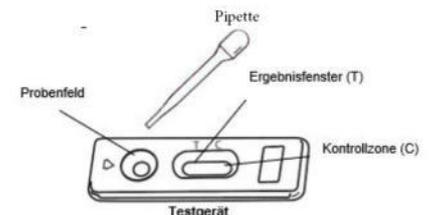
3. Ungültiges Ergebnis

Es erscheint keine Linie oder eine farbige Linie unter der Markierung T (Test) ohne eine Linie unter der Markierung C. Es wird empfohlen, den Test mit einem neuen Cannabis Selbsttest elac® zu wiederholen



Vorteile

- Schnelle und genaue Ergebnisse
- Einfach und schmerzfrei durchzuführender Selbsttest
- Zeitersparnis durch schnelle Ergebnisse, keine Wartezeiten in Arztpraxen



Wer sollte einen Cannabis-Test machen?

- Einzelpersonen, die ihren Cannabiskonsum überwachen möchten: Wenn der Cannabiskonsum kontrolliert werden soll, um beispielsweise sicherzustellen, dass vor Aktivitäten, die Konzentration erfordern, keine psychoaktiven Substanzen im Urin vorhanden sind (wie Autofahren oder geistige Arbeit), kann ein Selbsttest nützlich sein.
- Personen, die berufsbedingte Drogentests erwarten: Wenn bekannt ist, dass Personen in naher Zukunft einem Drogentest unterzogen werden, z. B. im Rahmen einer Beschäftigung oder als Teil von berufsbedingten Anforderungen, kann ein Cannabis-Selbsttest helfen, den aktuellen Drogenstatus im Urin zu überprüfen.
- Personen, die einen Substanzmissbrauch behandeln: Wenn sich eine Person in einer Behandlung für Substanzmissbrauch befindet oder sich von einer Cannabisabhängigkeit erholt, können regelmäßige Selbsttests helfen, den Fortschritt zu überwachen und sicherzustellen, dass es keine Rückfälle gibt.
- Sportler oder professionelle Athleten: Im Profisport oder bei bestimmten Wettbewerben kann ein Cannabistest Teil der Drogenkontrollen sein, um sicherzustellen, dass Athleten keine verbotenen Substanzen verwenden.

Sicher

Der Cannabis Selbsttest elac® ist genau. Das Verfahren wird seit mehr als 10 Jahren von Fachleuten in der Praxis (Krankenhäuser, Labors etc.) zur Überwachung von Patienten eingesetzt, die sich in Behandlung befinden.

Die Bewertungsberichte zeigen eine Gesamtkorrelation der Ergebnisse von 94 % [86,85 - 97,89**] mit den Referenzmethoden. ** CI 95%: 95% Konfidenzintervall.